

# RECHT AKTUELL

Jänner/  
Februar 2015

#01/02

Neuerscheinungen  
Empfehlenswertes  
Termine



---

J. Reich-Rohrwig / H. Würth —  
zwei Geburtstage, zwei Festschriften

---



Porträt  
des Monats  
Walter Brugger



Buchpräsentation  
Recht und Verwaltung  
in Wien



## „Familienfreundlichkeit im Betrieb“

Foto: Roman Zach-Kiesling



Die Autoren Peter Rieder, Anna Mertinz und Elisabeth Wenzl mit MANZ-GF Susanne Stein und Christopher Dietz (MANZ) (v.l.n.r.)



2014. XIV, 262 Seiten. Br. EUR 38,-  
ISBN 978-3-214-08311-3

Der neue Praxisleitfaden „Familienfreundlichkeit im Betrieb – Rechtliche, organisatorische und kulturelle Umsetzung in der Praxis“ wurde am 1. Dezember durch das Autorenteam **Anna Mertinz** (Arbeitsrechtsspezialistin bei KWR), **Peter Rieder** (Arbeitswelten Consulting) und **Elisabeth Wenzl** (Familie & Beruf Management GmbH) präsentiert. Das im MANZ Verlag erschienene

Handbuch soll es Unternehmen erleichtern, familienfreundliche Maßnahmen zu planen, umzusetzen und davon zu profitieren.

Die Präsentation des Buches in Form einer schwungvollen und persönlichen Frage-Antwort-Runde fand in der Business Lounge des Regus Business Center am Wiener Fleischmarkt 1 statt. Im Anschluss an die Vorstellung des Buches durch die Autoren, Erzäh-

lungen über ihre Zusammenarbeit und ihre Herangehensweisen an dieses brandaktuelle Thema dankte MANZ-Presseschef **Christopher Dietz** für die reibungslose Zusammenarbeit.

Der Abend klang mit angeregten Diskussionen und Austausch unter den zahlreichen Teilnehmern bei einem vorweihnachtlichen Empfang über den Dächern Wiens aus. (KWR/MANZ)

## KWG-Symposium 2014: Direkte Demokratie aus unterschiedlichen Blickwinkeln

Welche rechtlichen Schranken für Bürgerbeteiligungen, Bürgerbefragungen und Gemeindeabstimmungen gibt es? In welchen Fällen verspricht Partizipation Erfolg zu haben, und wie können Verfahren mit großen Personengruppen abgewickelt werden? Wie kann man unterschiedliche Interessengruppen bei komplexen Projekten an einen Tisch bringen? Wie kann man die Jugend in die Entwicklung der Gemeinde einbinden?

Beim Symposium der Kommunalwissenschaftlichen Gesellschaft (KWG) am 5. November trafen sich nicht nur Juristen, sondern auch Experten für Mediation, Raumplanung und Partizipationsforschung, um dieses Thema mit all seinen Facetten zu untersuchen. Die KWG wurde 2009 als überparteiliche Plattform für kommunalwissenschaftliche

Aktivitäten vom Gemeindebund, Städtebund und dem Verlag MANZ gegründet.

Im Rahmen des Symposiums wurden am Nachmittag die kommunalen Wissenschaftspreise verliehen. Die Preise sollen Ansporn zur Beschäftigung mit Fragestellungen von besonderer Relevanz für Städte und Gemeinden und gleichzeitig Anerkennung für herausragende und innovative Leistungen auf diesem Gebiet sein.



Die PreisträgerInnen Johannes Hartlieb, Andrea Rois und Daniel Zehetner mit Gemeindebund-Präsident Helmut Mödlhammer (ganz links), Karl Weber (Vorsitzender der KWG, Universität Innsbruck, ganz rechts) und Alexander Lesigang (Österreichischer Städtebund)